



FRANKLIN
TEMPLETON

Templeton Growth Fund, Inc.

Abschluss und andere wichtige Informationen

Jahresbericht | 31. August 2024

Unverbindliche Übersetzung. Maßgeblich ist die englische Originalversion dieses Berichts.

Inhaltsverzeichnis

Ausgewählte Kennzahlen und Wertpapieraufstellung	2
Abschluss	10
Erläuterungen zum Abschluss	14
Aus dem Englischen übersetzter Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers	24
Steuerliche Deklarierungen	25
Änderungen bei und Meinungsverschiedenheiten mit Wirtschaftsprüfern	26
Ergebnisse der Versammlung(en) der Aktionäre	26
An Verwaltungsratsmitglieder, leitende Angestellte und andere Personen gezahlte Vergütungen	26
Genehmigung von Verwaltungs- und Subadvisory-Verträgen durch den Verwaltungsrat	26

Ausgewählte Kennzahlen

(in US-Dollar)	Geschäftsjahr zum 31. August				
	2024	2023	2022	2021	2020
Klasse A					
Ergebnis der Geschäftstätigkeit pro Anteil					
(für einen während des Geschäftsjahres umlaufenden Anteil)					
Nettovermögenswert zu Beginn des Geschäftsjahres	24,19	20,47	25,34	21,17	20,96
Einnahmen aus der Anlagetätigkeit ^a :					
Netto-Kapitalerträge ^b	0,24	0,22	0,14	0,37 ^c	0,27
Realisierte und nicht realisierte Nettogewinne/-verluste.	3,95	3,69	-4,59	4,03	1,16
Ergebnis aus der Anlagetätigkeit	4,19	3,91	-4,45	4,40	1,43
Abzüglich Ausschüttungen von:					
Netto-Kapitalerträgen	-0,29	-0,19	-0,42	-0,23	-0,47
Realisierte Netto-Kursgewinnen.	–	–	–	–	-0,75
Ausschüttungen gesamt.	-0,29	-0,19	-0,42	-0,23	-1,22
Nettovermögenswert am Ende des Geschäftsjahres	28,09	24,19	20,47	25,34	21,17
Gesamtrendite ^d	17,50 %	19,23 %	-17,76 %	20,80 %	6,53 %
Verhältniszahlen zum durchschnittlichen Nettovermögen					
Aufwendungen	1,03 %	1,03 % ^e	1,05 % ^e	1,04 % ^e	1,06 % ^e
Netto-Kapitalerträge	0,94 %	0,96 %	0,61 %	1,53 % ^c	1,29 %
Ergänzende Informationen					
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres (in Tsd.) . . .	8.279.320	7.654.074	6.913.896	9.010.906	8.191.333
Portfolio-Umschlagsrate	43,43 %	33,07 %	42,82 %	44,14 % ^f	52,90 %

^a Der angegebene Betrag für einen im Berichtszeitraum umlaufenden Anteil muss nicht mit der Gewinn- und Verlustrechnung des Berichtszeitraums zusammenhängen; dies ist auf den Zeitpunkt der Verkäufe und Rückkäufe von Anteilen des Fonds im Zusammenhang mit den Erträgen aus der Investmenttätigkeit und/oder dem schwankenden beizulegenden Zeitwert des Fondsvermögens zurückzuführen.

^b Basiert auf den durchschnittlichen täglich umlaufenden Anteilen.

^c Die Netto-Kapitalerträge je Anteil enthalten ca. 0,26 USD je Anteil, die mit erhaltenen Erträgen in Form von Sonderdividenden und mit einer Berichtigung um EU-Rückerstattungen in Verbindung mit bestimmten Fondsbeteiligungen zusammenhängen. Ohne diesen Betrag wäre das Verhältnis der Netto-Kapitalerträge zum durchschnittlichen Nettovermögen 0,42 % gewesen.

^d Die Gesamtrendite berücksichtigt keine Ausgabeaufschläge oder gegebenenfalls nachträgliche Ausgabeaufschläge.

^e Der Gewinn aus Verzicht und Zahlungen verbundener Unternehmen ist geringer als 0,01 %.

^f Nicht berücksichtigt ist der Wert von Portfolioaktivitäten infolge von Transaktionen in Sachwerten.

(in US-Dollar)	Geschäftsjahr zum 31. August				
	2024	2023	2022	2021	2020
Klasse C					
Ergebnis der Geschäftstätigkeit pro Anteil					
(für einen während des Geschäftsjahres umlaufenden Anteil)					
Nettovermögenswert zu Beginn des Geschäftsjahres	23,61	20,09	24,82	20,71	20,56
Einnahmen aus der Anlagetätigkeit ^a :					
Nettokapitalertrag/-verlust ^b	0,02	0,05	-0,03	0,19 ^c	0,11
Realisierte und nicht realisierte Nettogewinne/-verluste . .	3,86	3,61	-4,52	3,95	1,12
Ergebnis aus der Anlagetätigkeit	3,88	3,66	-4,55	4,14	1,23
Abzüglich Ausschüttungen von:					
Netto-Kapitalerträgen	-0,20	-0,14	-0,18	-0,03	-0,33
Realisierte Netto-Kursgewinnen	–	–	–	–	-0,75
Ausschüttungen gesamt	-0,20	-0,14	-0,18	-0,03	-1,08
Nettovermögenswert am Ende des Geschäftsjahres	27,29	23,61	20,09	24,82	20,71
Gesamtrendite ^d	16,56 %	18,31 %	-18,38 %	19,93 %	5,70 %
Verhältniszahlen zum durchschnittlichen Nettovermögen					
Aufwendungen	1,77 %	1,78 % ^e	1,80 % ^e	1,79 % ^e	1,82 % ^e
Nettokapitalertrag/-verlust	0,07 %	0,21 %	-0,13 %	0,80 % ^c	0,54 %
Ergänzende Informationen					
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres (in Tsd.) . . .	28.293	92.670	84.172	111.870	125.500
Portfolio-Umschlagsrate	43,43 %	33,07 %	42,82 %	44,14 % ^f	52,90 %

^a Der angegebene Betrag für einen im Berichtszeitraum umlaufenden Anteil muss nicht mit der Gewinn- und Verlustrechnung des Berichtszeitraums zusammenhängen; dies ist auf den Zeitpunkt der Verkäufe und Rückkäufe von Anteilen des Fonds im Zusammenhang mit den Erträgen aus der Investmenttätigkeit und/oder dem schwankenden beizulegenden Zeitwert des Fondsvermögens zurückzuführen.

^b Basiert auf den durchschnittlichen täglich umlaufenden Anteilen.

^c Die Netto-Kapitalerträge je Anteil enthalten ca. 0,26 USD je Anteil, die mit erhaltenen Erträgen in Form von Sonderdividenden und mit einer Berichtigung um EU-Rückerstattungen in Verbindung mit bestimmten Fondsbeteiligungen zusammenhängen. Ohne diesen Betrag wäre das Verhältnis der Netto-Kapitalerträge zum durchschnittlichen Nettovermögen -0,31 % gewesen.

^d Die Gesamtrendite berücksichtigt keine Ausgabeaufschläge oder gegebenenfalls nachträgliche Ausgabeaufschläge.

^e Der Gewinn aus Verzicht und Zahlungen verbundener Unternehmen ist geringer als 0,01 %.

^f Nicht berücksichtigt ist der Wert von Portfolioaktivitäten infolge von Transaktionen in Sachwerten.

(in US-Dollar)	Geschäftsjahr zum 31. August				
	2024	2023	2022	2021	2020
Klasse R					
Ergebnis der Geschäftstätigkeit pro Anteil					
(für einen während des Geschäftsjahres umlaufenden Anteil)					
Nettovermögenswert zu Beginn des Geschäftsjahres	23,86	20,24	25,05	20,93	20,75
Einnahmen aus der Anlagetätigkeit ^a :					
Netto-Kapitalerträge ^b	0,18	0,16	0,08	0,30 ^c	0,21
Realisierte und nicht realisierte Nettogewinne/-verluste.	3,89	3,64	-4,54	3,99	1,14
Ergebnis aus der Anlagetätigkeit	4,07	3,80	-4,46	4,29	1,35
Abzüglich Ausschüttungen von:					
Netto-Kapitalerträgen	-0,27	-0,18	-0,35	-0,17	-0,42
Realisierte Netto-Kursgewinnen.	–	–	–	–	-0,75
Ausschüttungen gesamt.	-0,27	-0,18	-0,35	-0,17	-1,17
Nettovermögenswert am Ende des Geschäftsjahres	27,66	23,86	20,24	25,05	20,93
Gesamtrendite	17,23 %	18,86 %	-17,95 %	20,49 %	6,24 %
Verhältniszahlen zum durchschnittlichen Nettovermögen					
Aufwendungen	1,28 %	1,28 % ^d	1,30 % ^d	1,29 % ^d	1,31 % ^d
Netto-Kapitalerträge	0,69 %	0,71 %	0,36 %	1,29 % ^c	1,04 %
Ergänzende Informationen					
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres (in Tsd.) . . .	53.873	50.808	45.502	60.867	56.912
Portfolio-Umschlagsrate	43,43 %	33,07 %	42,82 %	44,14 % ^e	52,90 %

^a Der angegebene Betrag für einen im Berichtszeitraum umlaufenden Anteil muss nicht mit der Gewinn- und Verlustrechnung des Berichtszeitraums zusammenhängen; dies ist auf den Zeitpunkt der Verkäufe und Rückkäufe von Anteilen des Fonds im Zusammenhang mit den Erträgen aus der Investmenttätigkeit und/oder dem schwankenden beizulegenden Zeitwert des Fondsvermögens zurückzuführen.

^b Basiert auf den durchschnittlichen täglich umlaufenden Anteilen.

^c Die Netto-Kapitalerträge je Anteil enthalten ca. 0,26 USD je Anteil, die mit erhaltenen Erträgen in Form von Sonderdividenden und mit einer Berichtigung um EU-Rückerstattungen in Verbindung mit bestimmten Fondsbeteiligungen zusammenhängen. Ohne diesen Betrag wäre das Verhältnis der Netto-Kapitalerträge zum durchschnittlichen Nettovermögen 0,18 % gewesen.

^d Der Gewinn aus Verzicht und Zahlungen verbundener Unternehmen ist geringer als 0,01 %.

^e Nicht berücksichtigt ist der Wert von Portfolioaktivitäten infolge von Transaktionen in Sachwerten.

(in US-Dollar)	Geschäftsjahr zum 31. August				
	2024	2023	2022	2021	2020
Klasse R6					
Ergebnis der Geschäftstätigkeit pro Anteil					
(für einen während des Geschäftsjahres umlaufenden Anteil)					
Nettovermögenswert zu Beginn des Geschäftsjahres	24,27	20,50	25,39	21,20	20,97
Einnahmen aus der Anlagentätigkeit ^a :					
Netto-Kapitalerträge ^b	0,32	0,29	0,21	0,59 ^c	0,34
Realisierte und nicht realisierte Nettogewinne/-verluste. .	3,96	3,70	-4,61	3,90	1,16
Ergebnis aus der Anlagentätigkeit	4,28	3,99	-4,40	4,49	1,50
Abzüglich Ausschüttungen von:					
Netto-Kapitalerträgen	-0,31	-0,22	-0,49	-0,30	-0,52
Realisierte Netto-Kursgewinnen	–	–	–	–	-0,75
Ausschüttungen gesamt.	-0,31	-0,22	-0,49	-0,30	-1,27
Nettovermögenswert am Ende des Geschäftsjahres	28,24	24,27	20,50	25,39	21,20
Gesamtrendite	17,84 %	19,56 %	-17,50 %	21,15 %	6,87 %
Verhältniszahlen zum durchschnittlichen Nettovermögen					
Aufwendungen	0,74 %	0,73 % ^d	0,75 % ^d	0,74 % ^d	0,74 % ^d
Netto-Kapitalerträge	1,25 %	1,27 %	0,92 %	2,56 % ^c	1,63 %
Ergänzende Informationen					
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres (in Tsd.) . . .	297.769	294.490	277.985	349.281	1.342.940
Portfolio-Umschlagsrate	43,43 %	33,07 %	42,82 %	44,14 % ^e	52,90 %

^a Der angegebene Betrag für einen im Berichtszeitraum umlaufenden Anteil muss nicht mit der Gewinn- und Verlustrechnung des Berichtszeitraums zusammenhängen; dies ist auf den Zeitpunkt der Verkäufe und Rückkäufe von Anteilen des Fonds im Zusammenhang mit den Erträgen aus der Investmenttätigkeit und/oder dem schwankenden beizulegenden Zeitwert des Fondsvermögens zurückzuführen.

^b Basiert auf den durchschnittlichen täglich umlaufenden Anteilen.

^c Die Netto-Kapitalerträge je Anteil enthalten ca. 0,26 USD je Anteil, die mit erhaltenen Erträgen in Form von Sonderdividenden und mit einer Berichtigung um EU-Rückerstattungen in Verbindung mit bestimmten Fondsbeteiligungen zusammenhängen. Ohne diesen Betrag wäre das Verhältnis der Netto-Kapitalerträge zum durchschnittlichen Nettovermögen 1,45 % gewesen.

^d Der Gewinn aus Verzicht und Zahlungen verbundener Unternehmen ist geringer als 0,01 %.

^e Nicht berücksichtigt ist der Wert von Portfolioaktivitäten infolge von Transaktionen in Sachwerten.

(in US-Dollar)	Geschäftsjahr zum 31. August				
	2024	2023	2022	2021	2020
Advisor-Klasse					
Ergebnis der Geschäftstätigkeit pro Anteil					
(für einen während des Geschäftsjahres umlaufenden Anteil)					
Nettovermögenswert zu Beginn des Geschäftsjahres	24,31	20,54	25,42	21,24	21,01
Einnahmen aus der Anlagetätigkeit ^a :					
Netto-Kapitalerträge ^b	0,31	0,27	0,20	0,42 ^c	0,32
Realisierte und nicht realisierte Nettogewinne/-verluste.	3,97	3,71	-4,60	4,05	1,17
Ergebnis aus der Anlagetätigkeit	4,28	3,98	-4,40	4,47	1,49
Abzüglich Ausschüttungen von:					
Netto-Kapitalerträgen	-0,31	-0,21	-0,48	-0,29	-0,51
Realisierte Netto-Kursgewinnen.	—	—	—	—	-0,75
Ausschüttungen gesamt.	-0,31	-0,21	-0,48	-0,29	-1,26
Nettovermögenswert am Ende des Geschäftsjahres	28,28	24,31	20,54	25,42	21,24
Gesamtrendite	17,80 %	19,51 %	-17,53 %	21,06 %	6,79 %
Verhältniszahlen zum durchschnittlichen Nettovermögen					
Aufwendungen	0,78 %	0,78 % ^d	0,79 % ^d	0,80 % ^d	0,81 % ^d
Netto-Kapitalerträge	1,20 %	1,21 %	0,85 %	1,76 % ^c	1,54 %
Ergänzende Informationen					
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres (in Tsd.) . . .	195.896	169.293	159.910	429.251	377.028
Portfolio-Umschlagsrate	43,43 %	33,07 %	42,82 %	44,14 % ^e	52,90 %

^a Der angegebene Betrag für einen im Berichtszeitraum umlaufenden Anteil muss nicht mit der Gewinn- und Verlustrechnung des Berichtszeitraums zusammenhängen; dies ist auf den Zeitpunkt der Verkäufe und Rückkäufe von Anteilen des Fonds im Zusammenhang mit den Erträgen aus der Investmenttätigkeit und/oder dem schwankenden beizulegenden Zeitwert des Fondsvermögens zurückzuführen.

^b Basiert auf den durchschnittlichen täglich umlaufenden Anteilen.

^c Die Netto-Kapitalerträge je Anteil enthalten ca. 0,26 USD je Anteil, die mit erhaltenen Erträgen in Form von Sonderdividenden und mit einer Berichtigung um EU-Rückerstattungen in Verbindung mit bestimmten Fondsbeteiligungen zusammenhängen. Ohne diesen Betrag wäre das Verhältnis der Netto-Kapitalerträge zum durchschnittlichen Nettovermögen 0,66 % gewesen.

^d Der Gewinn aus Verzicht und Zahlungen verbundener Unternehmen ist geringer als 0,01 %.

^e Nicht berücksichtigt ist der Wert von Portfolioaktivitäten infolge von Transaktionen in Sachwerten.

Wertpapieraufstellung zum 31. August 2024

(in US-Dollar)	Branche	Anteile	Wert
Stammaktien 98,3 %			
Kanada 1,2 %			
Royal Bank of Canada	Banken	853.611	103.232.680
Dänemark 1,0 %			
^{a,b} Orsted A/S, 144A, Reg S	Unabhängige Energie- und erneuerbare Elektrizitätsproduzenten	1.562.827	90.311.151
Frankreich 6,4 %			
Airbus SE	Luft-, Raumfahrt u. Verteidigung	1.111.155	170.681.801
Danone SA	Lebensmittel	1.346.010	93.525.935
Forvia SE	Fahrzeugkomponenten	2.935.541	29.909.217
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE	Textilien, Bekleidung u. Luxusgüter	116.428	86.655.390
Thales SA	Luft-, Raumfahrt u. Verteidigung	1.104.179	185.505.868
			566.278.211
Deutschland 3,3 %			
Infineon Technologies AG	Halbleiter u. Halbleiterausrüstung	4.174.829	153.205.936
SAP SE	Software	620.319	136.118.720
			289.324.656
Indien 2,0 %			
Reliance Industries Ltd.	Öl, Gas u. nicht erneuerbare Brennstoffe	4.927.806	177.375.289
Japan 4,3 %			
Honda Motor Co. Ltd.	Automobile	9.669.102	106.704.658
Komatsu Ltd.	Maschinen	3.956.560	110.717.982
Sumitomo Mitsui Financial Group, Inc.	Banken	1.303.070	85.996.757
Tokyo Electron Ltd.	Halbleiter u. Halbleiterausrüstung	449.739	80.946.944
			384.366.341
Südkorea 2,6 %			
Samsung Electronics Co. Ltd.	Technologiehardware, Speicher u. Peripheriegeräte	4.206.638	233.333.552
Schweiz 0,8 %			
Adecco Group AG	Fachdienstleistungen	2.010.900	68.552.767
Taiwan 3,1 %			
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co. Ltd., ADR	Halbleiter u. Halbleiterausrüstung	1.573.161	270.111.744
Vereinigtes Königreich 15,2 %			
AstraZeneca plc	Pharmaindustrie	2.043.596	358.185.792
BAE Systems plc	Luft-, Raumfahrt u. Verteidigung	12.251.942	220.295.734
Barratt Developments plc	Langlebige Haushaltsgüter	8.814.121	58.980.873
Lloyds Banking Group plc	Banken	174.960.293	135.167.692
Persimmon plc	Langlebige Haushaltsgüter	2.996.282	64.921.111
^a Rolls-Royce Holdings plc	Luft-, Raumfahrt u. Verteidigung	39.634.090	259.866.724
Unilever plc	Körperpflegeprodukte	3.866.424	249.809.335
			1.347.227.261
USA 58,4 %			
^a Adobe, Inc.	Software	303.334	174.238.083
Alphabet, Inc., A.	Interaktive Medien u. Dienstleistungen	1.532.457	250.372.825
^a Amazon.com, Inc.	Allgemeiner Einzelhandel	1.183.363	211.230.295
Apple, Inc.	Technologie – Hardware, Speicherung u. Peripheriegeräte	784.261	179.595.769

(in US-Dollar)	Branche	Anteile	Wert
Stammaktien (Fortsetzung)			
USA (Fortsetzung)			
Aramark	Hotels, Restaurants u. Freizeitzentren	2.760.320	101.110.522
Bank of America Corp.	Banken	6.052.329	246.632.407
Booking Holdings, Inc.	Hotels, Restaurants u. Freizeitzentren	43.202	168.886.554
BP plc.	Öl, Gas u. nicht erneuerbare Brennstoffe	32.604.325	184.589.253
CNH Industrial NV.	Maschinen	15.624.592	161.558.281
CRH plc.	Baumaterialien	1.120.195	101.680.100
Freeport-McMoRan, Inc.	Metalle u. Bergbau	2.026.038	89.712.963
^a GE Vernova, Inc.	Elektrogeräte	576.396	115.855.596
HCA Healthcare, Inc.	Gesundheitsdienstleister u. -dienstleistungen	402.314	159.151.395
Hyatt Hotels Corp., A.	Hotels, Restaurants u. Freizeitzentren	869.201	132.049.016
^a ICON plc.	Biowissenschaften – Hilfsmittel u. Dienstleistungen	364.849	117.503.269
Intercontinental Exchange, Inc.	Kapitalmärkte	954.489	154.197.698
Medtronic plc.	Medizintechnik und -ausstattung	2.345.991	207.807.883
Micron Technology, Inc.	Halbleiter u. Halbleiterausrüstung	2.269.255	218.393.101
Microsoft Corp.	Software	613.606	255.959.607
PNC Financial Services Group, Inc. (The)	Banken	1.417.640	262.390.988
Shell plc	Öl, Gas u. nicht erneuerbare Brennstoffe	3.603.035	127.673.225
Swiss Re AG	Versicherungen	699.583	95.569.165
Target Corp.	Basiskonsumgüter – Distribution u. Einzelhandel	1.054.827	162.042.524
Thermo Fisher Scientific, Inc.	Biowissenschaften – Hilfsmittel u. Dienstleistungen	308.181	189.552.888
TJX Cos., Inc. (The)	Facheinzelhandel	2.153.502	252.541.179
T-Mobile US, Inc.	Mobilfunkdienstleistungen	492.483	97.866.222
Union Pacific Corp.	Bodentransport	933.373	239.027.491
UnitedHealth Group, Inc.	Gesundheitsdienstleister u. -dienstleistungen	488.166	288.115.573
Visa, Inc., A.	Finanzdienstleistungen	498.693	137.823.784
Wells Fargo & Co.	Banken	1.548.714	90.553.308
			5.173.680.964
Stammaktien gesamt (Anschaffungskosten 6.484.323.348).			8.703.794.616
Treuhandkonten und Litigation Trusts			
0,0 %			
^{a,c} Hemisphere Properties India Ltd., Treuhandkonto		104.748	–
Treuhandkonten und Litigation Trusts gesamt (Anschaffungskosten)			–
Langfristige Anlagen gesamt (Anschaffungskosten 6.484.323.348)			8.703.794.616

Kurzfristige Anlagen 2,2 %

(in US-Dollar)	Nominalbetrag*	Wert
Termineinlagen 2,2 %		
Kanada 1,6 %		
National Bank of Canada, 5,31 %, 03.09.24	120.000.000	120.000.000
Royal Bank of Canada, 5,3 %, 03.09.24	25.300.000	25.300.000
		<u>145.300.000</u>
Frankreich 0,6 %		
Credit Agricole Corporate and Investment Bank SA, 5,31 %, 03.09.24	48.000.000	48.000.000
Termineinlagen gesamt (Anschaffungskosten 193.300.000)		<u>193.300.000</u>
Kurzfristige Anlagen gesamt (Anschaffungskosten 193.300.000)		<u>193.300.000</u>
Wertpapieranlagen gesamt (Anschaffungskosten 6.677.623.34) 100,5 %		8.897.094.616
Andere Vermögenswerte abzüglich Verbindlichkeiten -0,5 %		<u>-41.943.884</u>
Nettovermögen 100,0 %		<u>8.855.150.732</u>

Siehe Abkürzungen auf Seite 22.

* Der Nominalbetrag lautet auf US-Dollar, sofern nicht anders angegeben.

^a Ohne Erträge.

^b Das Wertpapier wurde gemäß Rule 144A oder Regulation S des Securities Act von 1933 erworben. 144A-Wertpapiere können bei Transaktionen, die von einer Registrierung befreit sind, nur an qualifizierte institutionelle Käufer oder bei einem öffentlichen Angebot, das gemäß dem Securities Act von 1933 registriert ist, verkauft werden. Regulation S-Wertpapiere können ohne effektive Registrierung gemäß dem Securities Act von 1933 oder im Rahmen einer Befreiung von der Registrierung nicht in den USA verkauft werden. Am 31. August 2024 hatte dieses Wertpapier einen Wert von 90.311.151 \$, das entspricht 1,0 % des Nettovermögens.

^c Der beizulegende Zeitwert wurde auf Grundlage wesentlicher nicht beobachtbarer Eingangswerte bewertet. Siehe Erläuterung 8 zur Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts.

Bilanz zum 31. August 2024

(in US-Dollar)	Templeton Growth Fund, Inc.
Aktiva	
Anlage in Wertpapieren	
Anschaffungskosten – Nicht verbundene Emittenten	6.677.623.348
Wert – Nicht verbundene Emittenten	8.897.094.616
Kassenbestand	38.836
Fremdwährungen, zu Marktpreisen (Anschaffungskosten 9.754.505)	9.754.505
Forderungen aus	
verkauften Wertpapieren	3.102.026
verkauften Fondsanteilen	1.301.814
Dividenden und Zinsen	22.319.330
EU-Steuerrückforderungen (Erläuterung 1d)	1.006.220
Gesamtwert der Aktiva	8.934.617.347
Passiva	
Verbindlichkeiten aus	
Wertpapierkäufen	9.288.469
zurückgekauften Fondsanteilen	6.302.994
Verwaltungshonoraren	5.049.525
Vertriebsgebühren	1.751.081
Transferstellengebühren	1.037.631
Bezügen und Ausgaben des Verwaltungsrats	4.251
Zahlungen für den Abschluss von Closing Agreements mit dem IRS für EU-Steuerrückforderungen (Erläuterung 1d) . . .	53.811.738
Latente Steuern	1.742.792
Rückstellungen und sonstige Verbindlichkeiten	478.134
Gesamtwert der Passiva	79.466.615
Nettovermögen zu Marktpreisen	8.855.150.732
Mittelherkunft des Nettovermögens	
eingezahltes Kapital	6.699.078.648
Ausschüttbare Erträge/Verluste gesamt	2.156.072.084
Nettovermögen zu Marktpreisen	8.855.150.732

Bilanz (Fortsetzung)

31. August 2024

(In US-Dollar)	Templeton Growth Fund, Inc.
Klasse A:	
Nettovermögen zu Marktpreisen	8.279.320.279
Anteile im Umlauf	294.764.317
Nettovermögenswert pro Anteil ^{a,b}	28,09
Max. Ausgabepreis pro Anteil (Nettovermögenswert pro Anteil ÷ 94,50 %) ^b	29,72
Klasse C:	
Nettovermögen zu Marktpreisen	28.292.917
Anteile im Umlauf	1.036.589
Nettovermögenswert und max. Ausgabepreis pro Anteil ^{a,b}	27,29
Klasse R:	
Nettovermögen zu Marktpreisen	53.872.862
Anteile im Umlauf	1.947.707
Nettovermögenswert und max. Ausgabepreis pro Anteil ^b	27,66
Klasse R6:	
Nettovermögen zu Marktpreisen	297.768.582
Anteile im Umlauf	10.543.438
Nettovermögenswert und max. Ausgabepreis pro Anteil ^b	28,24
Advisor-Klasse:	
Nettovermögen zu Marktpreisen	195.896.092
Anteile im Umlauf	6.927.859
Nettovermögenswert und max. Ausgabepreis pro Anteil ^b	28,28

^a Der Rücknahmepreis entspricht dem Nettoinventarwert abzüglich möglicher nachträglicher Ausgabeaufschläge.

^b Der Nettovermögenswert pro Anteil kann aufgrund von Rundungen möglicherweise nicht neu berechnet werden.

Gewinn- und Verlustrechnung

für das Geschäftsjahr zum 31. August 2024

(in US-Dollar)		Templeton Growth Fund, Inc.
Kapitalerträge		
Dividenden: (nach Abzug ausländischer Steuern in Höhe von 5.908.984)		
Nicht verbundene Emittenten		146.664.868
Zinsen:		
Nicht verbundene Emittenten		22.445.473
Erträge aus Wertpapierleihen:		
Nicht verbundene Unternehmen (ohne Gebühren und Abschläge)		161
Sonstige Erträge (Erläuterung 1d)		45.146
Abzüglich: Zahlungen für den Abschluss von Closing Agreements mit dem IRS für EU-Steuerrückforderungen (Erläuterung 1d)		-2.209.931
Gesamter Kapitalertrag		166.945.717
Aufwendungen		
Anlageverwaltungshonorar (Erläuterung 3a)		58.594.312
Vertriebsgebühren (Erläuterung 3c)		
Klasse A		19.797.803
Klasse C		320.158
Klasse R		262.102
Transferstellengebühren (Erläuterung 3e)		
Klasse A		4.683.960
Klasse C		18.891
Klasse R		30.963
Klasse R6		50.861
Advisor-Klasse		106.450
Depotbankgebühren		305.655
Aufwendungen für die Berichterstattung an die Anteilshaber		349.612
Anmeldegebühren		152.760
Rechtsberatungs- und Prüfungsgebühren		119.863
Bezüge und Ausgaben des Verwaltungsrats		979.374
Sonstige Ausgaben		316.835
Gesamte Aufwendungen		86.089.599
Netto-Kapitalerträge		80.856.118
Realisierte und nicht realisierte Gewinne/Verluste		
Realisierter Nettogewinn/-verlust aus:		
Wertpapieren: (nach Abzug ausländischer Steuern in Höhe von 991.033)		
Nicht verbundene Emittenten		105.849.457
Fremdwährungsgeschäfte		-324.285
Realisierter Nettogewinn/-verlust		105.525.172
Nicht realisierte Wertsteigerungen/-minderungen aus:		
Wertpapieren:		
Nicht verbundene Emittenten		1.187.436.091
Umrechnung sonstiger Aktiva und Passiva aus Fremdwährungen		444.195
Änderung der latenten Steuern auf nicht realisierte Wertsteigerungen		-1.742.792
Nettoveränderung der nicht realisierten Wertsteigerungen/-minderungen		1.186.137.494
Realisierte und nicht realisierte Nettogewinne/-verluste		1.291.662.666
Nettozunahme/-abnahme des Nettovermögens durch die Geschäftstätigkeit		1.372.518.784

Darstellung der Veränderungen des Nettovermögens

(in US-Dollar)	Templeton Growth Fund, Inc.	
	Geschäftsjahr zum 31. August 2024	Geschäftsjahr zum 31. August 2023
Zunahme/Abnahme des Nettovermögens		
Veränderung des Nettovermögens durch die Geschäftstätigkeit		
Netto-Kapitalerträge	80.856.118 \$	77.388.295
Realisierter Nettogewinn/-verlust	105.525.172	138.235.907
Nettoveränderung der nicht realisierten Wertsteigerungen/-minderungen.	1.186.137.494	1.177.819.374
Nettozunahme/-abnahme des Nettovermögens durch die Geschäftstätigkeit	1.372.518.784	1.393.443.576
Ausschüttungen an Anteilsinhaber:		
Klasse A	-90.690.115	-64.548.857
Klasse C	-241.681	-578.484
Klasse R	-570.050	-395.576
Klasse R6	-3.250.827	-2.730.340
Advisor-Klasse	-2.127.888	-1.571.073
Ausschüttungen an Anteilsinhaber gesamt	-96.880.561	-69.824.330
Anteilsveränderungen des Fonds (Erläuterung 2)		
Klasse A	-571.018.396	-485.852.353
Klasse C	-68.037.260	-5.779.179
Klasse R	-4.776.824	-2.613.035
Klasse R6	-36.941.496	-31.508.472
Advisor-Klasse	-1.048.496	-17.996.416
Anteilsveränderungen des Fonds gesamt	-681.822.472	-543.749.455
Nettozunahme/-abnahme des Nettovermögens.	593.815.751	779.869.791
Nettovermögen		
Beginn des Geschäftsjahres.	8.261.334.981	7.481.465.190
Ende des Geschäftsjahres	8.855.150.732	8.261.334.981

Erläuterungen zum Abschluss

1. Organisation und bedeutende Rechnungslegungsmethoden

Templeton Growth Fund, Inc. (Fund) ist nach dem Investment Company Act von 1940 als offene Managementinvestmentgesellschaft registriert. Der Fonds befolgt die Bilanzierungs- und Berichterstattungsleitlinien gemäß Financial Accounting Standards Board (FASB) Accounting Standards Codification Topic 946, Financial Services – Investment Companies (ASC 946) und wendet die besonderen Bilanzierungs- und Berichterstattungsleitlinien gemäß den U.S. Generally Accepted Accounting Principles (US-GAAP), einschließlich ASC 946, an. Der Fonds bietet fünf Anteilklassen an: Klasse A, Klasse C, Klasse R, Klasse R6 und Advisor-Klasse. Anteile der Klasse C werden nach einer Haltedauer von acht Jahren automatisch in Anteile der Klasse A umgewandelt (auf monatlicher Basis). Die Anteilklassen können sich in Bezug auf ihre Gebührenstrukturen, nachträgliche Ausgabeaufschläge, Wahlrechte in Fragen einzelner Anteilklassen, die jeweiligen Tauschprivilegien und Gebühren, die auf verschiedenen Vertriebs- und Transferstellenvereinbarungen beruhen, unterscheiden.

Nachfolgend sind alle wichtigen Rechnungslegungsmethoden des Fonds zusammengefasst.

a. Bewertung von Finanzinstrumenten

Der Fonds bewertet seine Anlagen in Finanzinstrumenten täglich zum beizulegenden Zeitwert. Der beizulegende Zeitwert ist der Preis, der im ordnungsgemäßen Geschäftsgang zwischen Marktteilnehmern am Bewertungsstichtag mit dem Verkauf eines Vermögenswerts erzielt bzw. für die Übertragung einer Verbindlichkeit entrichtet werden würde. Der Fonds berechnet den Nettoinventarwert (NIW) je Anteil an jedem Geschäftstag um 16 Uhr östliche Standardzeit oder zum regelmäßigen planmäßigen Börsenschluss der New York Stock Exchange (NYSE), sofern dieser früher ist. Der Verwaltungsrat hat gemäß den von ihm genehmigten Compliance-Richtlinien und -Verfahren den Anlageverwalter des Fonds zum Bewertungsbeauftragten bestimmt und hat die Verantwortung für die Kontrolle der Bewertung. Der Anlageverwalter wird von der Verwaltungsstelle des Fonds bei der Ausübung dieser Verantwortung unterstützt, auch bei der Leitung des funktionsübergreifenden Valuation Committee (VC). Der Fonds kann zur Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts unabhängige Preisdienste, Notierungen von Händlern für Wertpapiere und Finanzinstrumente sowie andere Marktquellen heranziehen.

Aktienwerte, die an einer Wertpapierbörse gelistet sind oder über das NASDAQ-National-Market-System gehandelt werden, sind zum letzten dort notierten Kurs bzw. dem offiziellen Schlusskurs des jeweiligen Tages bewertet. Ausländische Dividendenpapiere werden zum Handelsschluss der ausländischen Börse, an der das Wertpapier vorwiegend gehandelt wird, oder um 16 Uhr Eastern Time bewertet. Der Wert wird dann zu dem Wechselkurs in US-Dollar umgerechnet, der um 16 Uhr Eastern Time an dem Tag galt, an dem die Wertfeststellung des Wertpapiers erfolgte. Freiverkehrswerte werden innerhalb der Spanne aus den letzten Angebots- und Nachfragekursen bewertet. Wertpapiere, die an mehreren Märkten oder Börsen gehandelt werden, werden entsprechend dem umfassendsten und repräsentativsten Markt bewertet. Bestimmte Aktienwerte werden auf der Grundlage fundamentaler Merkmale oder Beziehungen zu ähnlichen Wertpapieren bewertet.

Anlagen in Termineinlagen werden zu Anschaffungskosten ausgewiesen, die annähernd dem beizulegenden Zeitwert entsprechen.

Der Fonds verfügt über Verfahren zur Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts von Finanzinstrumenten, für die Marktkurse nicht zuverlässig oder ohne Weiteres verfügbar sind. Im Rahmen dieser Verfahren setzt der Fonds in erster Linie einen marktbasierten Ansatz ein, bei dem verwandte oder vergleichbare Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten, aktuelle Transaktionen, Marktkennzahlen und sonstige einschlägige Informationen für die Anlage zur Bestimmung ihres beizulegenden Zeitwerts herangezogen werden. Es kann auch ein ertragsbasierter Bewertungsansatz verfolgt werden, bei dem erwartete künftige Kapitalflüsse der Anlage zur Berechnung des beizulegenden Zeitwerts abgezinst werden. Es können auch Abschläge aufgrund der Art und Dauer der Verfügungsbeschränkungen der Wertpapiere vorgenommen werden. Aufgrund der systembedingt unsicheren Bewertung derartiger Wertpapiere kann der beizulegende Zeitwert deutlich von dem Wert abweichen, der verwendet worden wäre, wenn es einen aktiven Markt gäbe.

Der Handel mit Wertpapieren kann an ausländischen Börsen oder im Freiverkehr vor 16 Uhr Eastern Time geschlossen werden. Darüber hinaus wird an manchen ausländischen Märkten nicht an jedem Geschäftstag des Fonds gehandelt. Es können Ereignisse zwischen dem Zeitpunkt des Handelsschlusses eines ausländischen Wertpapiers und 16 Uhr Eastern Time eintreten, die die Zuverlässigkeit des Werts eines vom Fonds gehaltenen Portfolio-Wertpapiers des Fonds

1. Organisation und bedeutende Rechnungslegungsmethoden (Fortsetzung)

a. Bewertung von Finanzinstrumenten (Fortsetzung)

infrage stellen können. Infolgedessen können sich Differenzen zwischen dem bei Handelsschluss der ausländischen Börse bestimmten Wert der Portfolio-Wertpapiere und den letzten Wertangaben um 16 Uhr Eastern Time ergeben. Um die Wahrscheinlichkeit solcher Differenzen zu minimieren, kann ein unabhängiger Preisfestsetzungsdienst genutzt werden, um den Wert der Portfolio-Wertpapiere des Fonds an die neuesten Fair-Value-Angaben um 16 Uhr Eastern Time anzupassen. Am 31. August 2024 wurden bestimmte Wertpapiere möglicherweise nach diesen Verfahren mit dem Fair-Value bewertet. In diesem Fall wurden die Wertpapiere als Stufe 2 innerhalb der Fair-Value-Hierarchie eingestuft („Markt-Fair-Value“). Weitere Informationen finden Sie in der Erläuterung „Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts“.

An Tagen, an denen der NIW des Fonds nicht berechnet wird, können gewisse ausländische Börsen geöffnet sein, wenn der letzte Tag des Berichtszeitraums kein Geschäftstag ist, was zu Unterschieden zwischen dem Wert der im Portfolio des Fonds gehaltenen Wertpapiere am letzten Geschäftstag und dem letzten Kalendertag des Berichtszeitraums führen kann. Alle Bewertungsänderungen eines Wertpapiers aufgrund einer geöffneten ausländischen Börse werden zum Zweck der Finanzberichterstattung vom Fonds angepasst.

b. Umrechnung ausländischer Währungen

Wertpapiere im Portfolio und andere Aktiva und Passiva in ausländischer Währung werden zu dem am Bewertungsstichtag geltenden Wechselkurs dieser Währungen in US-Dollar umgerechnet. Der Fonds kann Devisenterminkontrakte abschließen, um auf Fremdwährungen lautende Transaktionen zu erleichtern. Käufe und Verkäufe von Wertpapieren und Erträge/Aufwendungen in ausländischer Währung werden zu dem am Transaktionstag geltenden Wechselkurs in US-Dollar umgerechnet. Mit Portfoliowerten, Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, die auf Fremdwährungen lauten, ist das Risiko verbunden, dass diese Währungen im Verhältnis zum US-Dollar an Wert verlieren. Gelegentlich können Ereignisse die Verfügbarkeit oder Zuverlässigkeit von Wechselkursen für die Umrechnung in USD-Werte beeinträchtigen. Bei derartigen Ereignissen wird der Wechselkurs zum beizulegenden Zeitwert bewertet, unter Anwendung der Verfahren, die vom Verwaltungsrat eingerichtet und genehmigt wurden.

Der Fonds weist die Auswirkung von Wechselkursveränderungen nicht getrennt von den Kursveränderungen der Wertpapiere im Bestand aus. Derartige Veränderungen sind in den Positionen realisierte und nicht realisierte Nettogewinne oder -verluste aus Wertpapieren in der Gewinn- und Verlustrechnung enthalten.

Realisierte Währungsgewinne oder -verluste entstehen aus dem Verkauf von Devisen, aus Währungsgewinnen oder -verlusten, die zwischen den Abschluss- und Erfüllungsterminen von Wertpapiertransaktionen realisiert werden, und aus der Differenz zwischen den eingebuchten Beträgen von Dividenden, Zinsen und ausländischen Quellensteuern und dem effektiv erhaltenen oder gezahlten Gegenwert in US-Dollar. Nicht realisierte Nettogewinne oder -verluste aus Fremdwährungen entstehen durch Auswirkungen von Wechselkursänderungen am Ende des Berichtszeitraums für Fremdwährungspositionen der Aktiva und Passiva, die keine Wertpapieranlagen betreffen.

c. Wertpapierleihe

Der Fonds beteiligt sich an einem Wertpapierleihprogramm staatlicher Stellen, um zusätzliche Erträge zu erwirtschaften. Der Fonds erhält für die verliehenen Wertpapiere Sicherheiten in Form von Barmitteln und/oder US-Staatsanleihen und Agency-Papieren, die im Wert mindestens 102 % des beizulegenden Zeitwerts der verliehenen Wertpapiere entsprechen. Die Sicherheiten werden über die Laufzeit des Leihgeschäfts in einer Höhe aufrechterhalten, die mindestens 100 % des beizulegenden Zeitwerts der verliehenen Wertpapiere entspricht, wie er am Ende jedes Geschäftstags des Fonds festgestellt wird. Zusätzliche Sicherheiten, die aufgrund von Wertänderungen der Wertpapiere erforderlich werden, werden dem Fonds am nächsten Geschäftstag gestellt. Der Fonds kann Erträge aus der Anlage von Barsicherheiten beziehen, die zusätzlich zu den vom Entleiher entrichteten Leihgebühren anfallen. Erträge aus verliehenen Wertpapieren sind in der Gewinn- und Verlustrechnung nach Abzug der Gebühren, die an den Vermittler (Lending Agent) und/oder einen Drittanbieter gezahlt wurden, separat ausgewiesen. Der Fonds trägt das Marktrisiko in Bezug auf die Anlage von Barsicherheiten sowie der verliehenen Wertpapiere und das Risiko, dass der Vermittler seinen Verpflichtungen gegenüber dem Fonds nicht nachkommt. Wenn der Entleiher seine Verpflichtung zur Rückgabe der geliehenen Wertpapiere nicht erfüllt, ist der Fonds berechtigt, die Wertpapiere auf dem offenen Markt mit der erhaltenen Sicherheit zurückzukaufen. Der Vermittler (Lending Agent) hat sich bereit erklärt, den

1. Organisation und bedeutende Rechnungslegungsmethoden (Fortsetzung)

c. Wertpapierleihe (Fortsetzung)

Fonds im Fall eines Verzugs des entleihenden Dritten schadlos zu halten. Zum 31. August 2024 hatte der Fonds keine Wertpapiere verliehen.

d. Ertragsteuern und latente Steuern

Der Fonds verfolgt die Politik, sich als regulierte Investmentgesellschaft gemäß dem Internal Revenue Code zu qualifizieren. Der Fonds beabsichtigt, im Wesentlichen alle steuerpflichtigen Erträge und realisierten Nettogewinne an die Anteilsinhaber auszuschütten, damit keine US-Ertrag- oder etwaige Verbrauchsteuern für ihn anfallen. Infolgedessen sind keine Rückstellungen für US-Ertragsteuern erforderlich.

Der Fonds kann im Zusammenhang mit vereinnahmten Erträgen, Veräußerungsgewinnen beim Verkauf von Wertpapieren und bestimmten Fremdwährungsgeschäften in den ausländischen Rechtsräumen, in denen er investiert, ausländischen Steuern unterliegen. Eventuelle ausländische Steuern werden gemäß den Steuergrundsätzen und Steuersätzen der Auslandsmärkte verbucht, in denen der Fonds investiert. Wenn festgestellt wird, dass eine Kapitalertragsteuer gilt, weist der Fonds eine geschätzte latente Steuerschuld für nicht realisierte Nettogewinne aus diesen Wertpapieren in einer Höhe aus, wie sie zahlbar wäre, wenn die Wertpapiere am Bewertungsstichtag veräußert würden.

Im Anschluss an mehrere Gerichtsverfahren in bestimmten Ländern der Europäischen Union hat der Fonds zusätzliche Rückerstattungsanträge für zuvor einbehaltene Steuern auf in diesen Ländern erwirtschaftete Dividenden eingereicht (EU-Rückerstattungsanträge). Etwaige ausgewiesene Erträge aus EU-Rückerstattungsanträgen werden in der Gewinn- und Verlustrechnung als sonstige Erträge verbucht, und etwaige damit verbundene Forderungen werden in der Bilanz als EU-Steuerrückerstattungsanträge ausgewiesen. Etwaige Gebühren in Verbindung mit diesen Anträgen sind in den sonstigen Aufwendungen in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen. Wenn nicht klar ist, wie diese Verfahren ausgehen werden, wie wahrscheinlich der Erhalt dieser EU-Rückerstattungen ist und wann die Zahlung möglicherweise erfolgen wird, werden im Abschluss keine Beträge ausgewiesen. Für die Zwecke der US-Einkommensteuer reduzieren etwaige vom Fonds erhaltene EU-Rückerstattungen die Höhe der

ausländischen Steuern, die die Anteilsinhaber des Fonds in ihren Einkommensteuererklärungen als Steuerabzüge oder -guthaben geltend machen können. Sollte der Fonds in einem Geschäftsjahr EU-Rückerstattungen erhalten haben, die über den vom Fonds gezahlten ausländischen Quellensteuern liegen, und der Fonds zuvor ausländische Steuern, die dem Fonds entstanden sind, an seine Anteilsinhaber weitergereicht haben, damit diese in der Einkommensteuererklärung des Anteilsinhabers als Gutschrift oder Abzug geltend gemacht werden können, schließt der Fonds ein sogenanntes „Closing Agreement“ mit dem Internal Revenue Service (IRS), um die entsprechende Steuerverbindlichkeit im Namen der Anteilsinhaber des Fonds zu begleichen. In dem Geschäftsjahr zum 31. August 2024 hat der Fonds EU-Rückerstattungen erhalten, die über den in dem Jahr gezahlten ausländischen Steuern liegen. Der Fonds hat beschlossen, ein Closing Agreement mit dem IRS zu schließen, und die geschätzten Zahlungen als Ertragsminderung in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen.

Der Fonds kann in Zusammenhang mit seinen ungewissen Steuerpositionen eine Ertragsteuerverbindlichkeit gemäß US-GAAP ausweisen, wenn die ungewisse Steuerposition basierend auf ihren technischen Merkmalen mit einer Wahrscheinlichkeit von weniger als 50 % einer Untersuchung durch die Steuerbehörde standhalten können. Der Fonds hat festgestellt, dass zum 31. August 2024 keine Steuerverbindlichkeit in Bezug auf ungewisse Steuerpositionen für offene Steuerjahre (oder in künftigen Steuerjahren) im Abschluss erforderlich ist. Bei offenen Steuerjahren handelt es sich um solche, die noch einer Prüfung unterliegen und auf der Grundlage der Verjährungsfrist des jeweiligen Steuergebiets, in dem der Fonds investiert, beruhen.

e. Wertpapiergeschäfte, Zinsen, Dividenden und Kosten

Wertpapiergeschäfte werden am Abwicklungstag gebucht. Realisierte Gewinne und Verluste aus Wertpapiergeschäften werden gesondert festgestellt. Zinserträge (einschließlich etwaiger Zinserträge aus PIK-Wertpapieren) und geschätzte Aufwendungen werden täglich zugerechnet. Abschreibungen auf Aufschläge und Zuschreibungen auf Abschläge auf Schuldtitel werden in den Zinserträgen erfasst. Dividenderträge werden zum Datum des Dividendenabschlags verbucht, mit Ausnahme bestimmter Dividenden von Wertpapieren, bei denen die Höhe der Dividende nicht verfügbar ist. In diesen Fällen wird die Dividende verbucht, sobald der Fonds

1. Organisation und bedeutende Rechnungslegungsmethoden (Fortsetzung)

e. Wertpapiergeschäfte, Zinsen, Dividenden und Kosten (Fortsetzung)

die Information erhält. Ausschüttungen an die Anteilsinhaber werden zum Datum des Dividendenabschlags verbucht. Die ausschüttbaren Gewinne werden gemäß den Ertragsteuervorschriften (auf steuerlicher Grundlage) ermittelt und können von den gemäß US-GAAP erfassten Gewinnen abweichen. Diese Differenzen können dauerhaft oder temporär sein. Dauerhafte Differenzen werden auf die Kapitalkonten umgebucht, um ihrem Steuercharakter zu entsprechen. Diese Umklassifizierungen wirken sich nicht auf das Nettovermögen oder das Betriebsergebnis aus. Temporäre Differenzen werden nicht umgebucht, da sie sich in nachfolgenden Perioden umkehren können.

Realisierte und nicht realisierte Gewinne und Verluste sowie Nettobeteiligungserträge werden mit Ausnahme von klassenspezifischen Aufwendungen täglich nach dem relativen Anteil der Nettoinventarwerte jeder Klasse auf die Anteilsklassen aufgeteilt. Unterschiedlich hohe Aufwendungen nach Klassen können zur Auszahlung unterschiedlich hoher Ausschüttungen nach Klasse führen.

f. Rechnungslegungsbezogene Schätzungen

Zur Erstellung der Jahresabschlüsse nach den US-GAAP hat die Geschäftsleitung Schätzungen und Annahmen über die zum Bilanzstichtag ausgewiesenen Aktiva und Passiva und die Höhe der Einnahmen und Ausgaben während des Berichtszeitraums aufzustellen. Die tatsächlichen Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen.

g. Garantien und Haftungsfreistellungen

Gemäß den Gründungsdokumenten des Fonds stellt dieser seine Handlungsbevollmächtigten und Verwaltungsratsmitglieder von bestimmten Haftungsansprüchen frei, die sich aus der Erfüllung ihrer Aufgaben gegenüber dem Fonds ergeben. Ferner schließt der Fonds im normalen Geschäftsgang Verträge mit Dienstleistungsanbietern, die pauschale Haftungsfreistellungsklauseln enthalten. Die maximalen Risiken des Fonds im Rahmen dieser Vereinbarungen sind unbekannt, da diese künftige Ansprüche beinhalten würden, die gegen den Fonds gestellt werden könnten, aber noch nicht eingetreten sind. Derzeit rechnet der Fonds mit geringen Verlustrisiken.

2. Eigentumsanteile

Zum 31. August 2024 waren 2,7 Mio. Anteile (Nennwert 0,01 USD) genehmigt. Die Anteile des Fonds veränderten sich wie in der nachfolgenden Tabelle beschrieben:

(in US-Dollar)	Geschäftsjahr zum 31. August 2024		Geschäftsjahr zum 31. August 2023	
	Anteile	Betrag	Anteile	Betrag
Klasse A				
Verkaufte Anteile ^a	12.502.110	315.652.680	14.057.965	317.803.676
Ausgegebene Anteile durch Wiederanlage von Ausschüttungen . . .	2.986.998	72.882.789	2.405.692	52.179.509
Zurückgekauften Anteile	-37.187.867	-959.553.865	-37.689.662	-855.835.538
Nettozunahme/-abnahme	-21.698.759	-571.018.396	-21.226.005	-485.852.353
Klasse C				
Verkaufte Anteile	117.048	2.904.127	868.500	19.198.683
Ausgegebene Anteile durch Wiederanlage von Ausschüttungen . .	10.070	240.065	27.130	577.316
Zurückgekauften Anteile ^a	-3.016.182	-71.181.452	-1.160.012	-25.555.178
Nettozunahme/-abnahme	-2.889.064	-68.037.260	-264.382	-5.779.179
Klasse R				
Verkaufte Anteile	133.009	3.336.207	216.492	4.871.971
Ausgegebene Anteile durch Wiederanlage von Ausschüttungen . .	23.683	570.050	18.459	395.576
Zurückgekauften Anteile	-338.196	-8.683.081	-354.173	-7.880.582
Nettozunahme/-abnahme	-181.504	-4.776.824	-119.222	-2.613.035
Klasse R6				
Verkaufte Anteile	823.791	20.984.514	525.898	12.032.432
Ausgegebene Anteile durch Wiederanlage von Ausschüttungen . .	132.565	3.245.182	108.785	2.361.726
Zurückgekauften Anteile	-2.546.359	-61.171.192	-2.059.895	-45.902.630
Nettozunahme/-abnahme	-1.590.003	-36.941.496	-1.425.212	-31.508.472
Advisor-Klasse				
Verkaufte Anteile	1.288.522	33.351.015	1.110.827	25.086.506
Ausgegebene Anteile durch Wiederanlage von Ausschüttungen . .	84.160	2.063.612	68.096	1.481.094
Zurückgekauften Anteile	-1.409.886	-36.463.123	-1.999.162	-44.564.016
Nettozunahme/-abnahme	-37.204	-1.048.496	-820.239	-17.996.416

^a Kann einen Teil der Anteile der Klasse C enthalten, die automatisch in Anteile der Klasse A umgewandelt wurden.

3. Transaktionen mit verbundenen Unternehmen

Franklin Resources, Inc. ist die Dachgesellschaft verschiedener Tochtergesellschaften, die zusammengefasst als Franklin Templeton bezeichnet werden. Bestimmte Führungskräfte und Trustees des Trust fungieren auch als Führungskräfte und/oder Verwaltungsratsmitglieder folgender juristischer Personen:

Juristische Person	Verbindung
Templeton Global Advisors Limited (Global Advisors)	Anlageverwaltungsgesellschaft
Templeton Asset Management Ltd (Asset Management)	Anlageverwaltungsgesellschaft
Franklin Templeton Services, LLC (FT Services)	Geschäftsführungsgesellschaft
Franklin Distributors, LLC (Distributors)	Principal Underwriter/Hauptversicherer
Franklin Templeton Investor Services, LLC (Investor Services)	Transferagent

3. Transaktionen mit verbundenen Unternehmen (Fortsetzung)

a. Anlageverwaltungshonorar

Der Fonds zahlt an Global Advisors ein Anlageverwaltungshonorar, das auf der Basis des durchschnittlichen täglichen Nettovermögens des Fonds täglich wie folgt errechnet und monatlich gezahlt wird:

Jährliche Gebühren	Nettovermögen
0,780 %	bis einschließlich 200 Mio. USD
0,765 %	über 200 Mio. USD bis einschließlich 700 Mio. USD
0,730 %	über 700 Mio. USD bis einschließlich 1 Mrd. USD
0,715 %	über 1 Mrd. USD bis einschließlich 1,2 Mrd. USD
0,690 %	über 1,2 Mrd. USD bis einschließlich 5 Mrd. USD
0,675 %	über 5 Mrd. USD bis einschließlich 10 Mrd. USD
0,655 %	über 10 Mrd. USD bis einschließlich 15 Mrd. USD
0,635 %	über 15 Mrd. USD bis einschließlich 20 Mrd. USD
0,615 %	über 20 Mrd. USD bis einschließlich 25 Mrd. USD
0,605 %	über 25 Mrd. USD bis einschließlich 30 Mrd. USD
0,595 %	über 30 Mrd. USD bis einschließlich 35 Mrd. USD
0,585 %	über 35 Mrd. USD bis einschließlich 40 Mrd. USD
0,575 %	über 40 Mrd. USD bis einschließlich 45 Mrd. USD
0,565 %	über 45 Mrd. USD

Für das Geschäftsjahr zum 31. August 2024 belief sich der effektive Brutto-Anlageverwaltungsgebührensatz auf 0,692 % des durchschnittlichen täglichen Nettovermögens des Fonds.

Mit Wirkung vom 31. März 2024 erbringt Asset Management, ein verbundenes Unternehmen von Global Advisors, im Rahmen eines Subadvisory-Vertrags Subadvisory-Dienstleistungen für den Fonds. Das Subadvisory-Honorar wird von Global Advisors auf der Grundlage des durchschnittlichen täglichen Nettovermögens des Fonds gezahlt und ist keine zusätzliche Aufwendung des Fonds.

b. Verwaltungshonorar

FT Services erbringt im Rahmen einer Vereinbarung mit TGAL Verwaltungsleistungen für den Fonds. Das Honorar wird von TGAL auf der Grundlage des durchschnittlichen täglichen Nettovermögens des Fonds gezahlt und ist keine zusätzliche Aufwendung des Fonds.

c. Vertriebsgebühren

Der Verwaltungsrat verabschiedete für jede Anteilsklasse mit Ausnahme der Klasse R6 und der Advisor-Klasse Vertriebspläne gemäß Rule 12b-1 des Gesetzes von 1940. Im Rahmen des Vergütungs-Ausschüttungsplans für Klasse-A-Anteile des Fonds erstattet der Fonds Distributors Kosten, die in Verbindung mit dem Service, Verkauf und Vertrieb der Fondsanteile entstanden sind, bis in Höhe des maximal vorgesehenen Prozentsatzes. Unter dem Vergütungs-Vertriebsplan der Klasse A können Kosten, die den Maximalbetrag des Planjahres überschreiten, nicht in folgenden Perioden erstattet werden. Zusätzlich, unter dem Vergütungs-Vertriebsplan der Anteile der Klassen C und R, erstattet der Fonds Distributors Kosten, die in Verbindung mit Service, Verkauf und Vertrieb der Fondsanteile angefallen sind, bis zum maximalen jährlichen Prozentsatz für jede Klasse. Zur Einhaltung der maximalen jährlichen Prozentsätze des Plans erstreckt sich das Planjahr vom 1. Februar bis 31. Januar.

3. Transaktionen mit verbundenen Unternehmen (Fortsetzung)

c. Vertriebsgebühren (Fortsetzung)

Der maximale jährliche Prozentsatz, basierend auf dem durchschnittlichen täglichen Nettovermögen jeder Klasse, ist wie folgt:

Klasse A	0,25 %
Klasse C	1,00 %
Klasse R	0,50 %

d. Ausgabeaufschläge/Konsortialverträge

Ausgabeaufschläge und nachträgliche Ausgabeaufschläge stellen keine Fondsaufwendungen dar. Diese Kosten werden jeweils vor der Anlage von den Erlösen aus dem Verkauf von Fondsanteilen oder vor der Rückzahlung von den Rücknahmeerlösen abgezogen. Distributors hat dem Fonds die folgenden Provisionen für Transaktionen in Bezug auf den Verkauf und die Rücknahme von Fondsanteilen im Geschäftsjahr gemeldet:

	(in US-Dollar)
Einbehaltene Ausgabeaufschläge ohne Berücksichtigung von Provisionen, die an externe Broker/Händler gezahlt wurden.	158.472
Einbehaltene nachträgliche Ausgabeaufschläge	2.454

e. Transferstellengebühren

Jede Anteilsklasse zahlt für die Erfüllung der Anlegerserviceverpflichtungen eine Transferstellengebühr, die monatlich berechnet und monatlich gezahlt wird, an Investor Services. Mit Wirkung vom 1. Oktober 2023 basieren die Gebühren auf einer von Investor Services erwirtschafteten festen Marge und werden dem Fonds auf der Grundlage des relativen Vermögens und der relativen Transaktionen zugewiesen. Bis zum 1. Oktober 2023 beruhten die Gebühren auf einer annualisierten vermögensbasierten Gebühr in Höhe von 0,016 % zuzüglich einer transaktionsbasierten Gebühr. Darüber hinaus erstattet jede Anteilsklasse Investor Services die ihr entstandenen Auslagen und, mit Ausnahme der Klasse R6, die an Dritte gezahlten Anlegerservicegebühren. Diese an Dritte gezahlten Gebühren fallen täglich an und werden täglich nach dem relativen Anteil am Gesamt Nettovermögen jeder Klasse aufgeteilt. Die Anteilsklasse R6 zahlt Investor Services Transferstellengebühren, die speziell dieser Klasse auf der Grundlage ihres relativen Vermögens und der relativen Transaktionen zugewiesen werden.

Für das Berichtsjahr zum 31. August 2024 zahlte der Fonds Transferstellengebühren, wie in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen, davon wurden 2.249.522 USD von Investor Services einbehalten.

f. Verzicht auf und Erstattungen von Auslagen

Die Transferstellengebühren für Anteile der Klasse R6 des Fonds wurden begrenzt, sodass die Transferstellengebühren für diese Klasse 0,03 % des durchschnittlichen Nettovermögens der Klasse bis zum 31. Dezember 2024 nicht überschreiten.

g. Transaktionen mit anderen Fonds

Der Fonds tätigte Käufe und Verkäufe von Wertpapieren mit Fonds oder anderen Depots, die gemeinsame Anlageverwalter (oder verbundene Anlageverwalter), Verwaltungsratsmitglieder, Treuhänder oder Führungskräfte haben. In dem Geschäftsjahr zum 31. August 2024 beliefen sich diese Käufe und Verkäufe auf – USD bzw. 5.146.500 USD und der realisierte Nettogewinn betrug 1.553.222 USD.

4. Ertragsteuern

Zu Steuerzwecken können Kapitalverluste vorgetragen und mit künftigen Kapitalgewinnen verrechnet werden. Zum 31. August 2024 beliefen sich die Verlustvorräte aus Veräußerungsverlusten auf die folgenden Beträge:

Verlustvorräte aus Veräußerungsverlusten, die nicht verfallen:	(in US-Dollar)
Kurzfristig	98.065.189

In dem Geschäftsjahr zum 31. August 2024 nutzte der Fonds Kapitalverlustvorräte von 82.882.746 USD.

Die steuerlichen Merkmale der während der am 31. August 2024 und 31. August 2023 abgelaufenen Geschäftsjahre durchgeführten Ausschüttungen waren folgende:

(in US-Dollar)	2024	2023
Gezahlte Ausschüttungen aus ordentlichen Erträgen	96.880.561	69.824.330

Am 31. August 2024 beliefen sich die Anschaffungskosten, die nicht realisierte Netto-Wertsteigerung (Wertminderung) und die nicht ausgeschütteten ordentlichen Erträge zu Steuerzwecken auf die folgenden Beträge:

Anschaffungskosten	6.715.099.202
Nicht realisierte Wertsteigerung	2.322.393.039
Nicht realisierte Wertminderung	-140.397.625
Nicht realisierte Netto-Wertsteigerungen/-minderungen	2.181.995.414
Ausschüttbare Erträge:	
Nicht ausgeschüttete ordentliche Erträge	75.365.318

Die Erträge und/oder Kapitalgewinne differieren im Abschluss und in der Steuerbilanz hauptsächlich aufgrund der unterschiedlichen Behandlung von Scheingeschäften und Kapitalmaßnahmen.

Der Fonds nutzte eine Steuerbilanzierungstechnik zur Behandlung eines Teils der Erlöse aus zurückgenommenen Kapitalanteilen als Ausschüttungen aus Nettoanlageerträgen.

5. Wertpapiertransaktionen

Käufe und Verkäufe von Anlagen (ohne kurzfristige Wertpapiere) wurden im Geschäftsjahr zum 31. August 2024 in Höhe von 3.512.218.871 USD bzw. 3.896.601.902 USD getätigt.

6. Risikokonzentration

Investitionen in ausländische Wertpapiere können mit bestimmten Risiken und Erwägungen verbunden sein, die man normalerweise nicht mit Investitionen in US-amerikanischen Wertpapieren verbindet, u. a. schwankenden Währungsbeträgen und Veränderungen der lokalen, regionalen und globalen wirtschaftlichen, politischen und sozialen Bedingungen, die zu einer stärkeren Volatilität der Märkte führen können. Die politische und finanzielle Unsicherheit in vielen ausländischen Regionen könnte die Marktvolatilität und das wirtschaftliche Risiko einer Anlage in ausländischen Wertpapieren erhöhen. Darüber hinaus sind bestimmte ausländische Wertpapiere außerhalb des US-Marktes eventuell weniger liquide als US-amerikanische Wertpapiere.

7. Kreditfazilität

Der Fonds ist gemeinsam mit anderen in den USA eingetragenen und ausländischen, von Franklin Templeton verwalteten Investmentfonds (kollektiv die „Kreditnehmer“) Kreditnehmer einer gemeinsamen, syndizierten, vorrangigen, unbesicherten Kreditfazilität über einen Gesamtbetrag von 2,675 Mrd. US-Dollar (Global Credit Facility), deren Laufzeit am 31. Januar 2025 abläuft. Diese Global Credit Facility bietet den Kreditnehmern vorübergehend und für Notfälle Finanzierungsmöglichkeiten und soll sie unter anderem in die Lage versetzen, künftige unerwartete oder ungewöhnlich hohe Rücknahmeanträge zu erfüllen.

Gemäß den Bedingungen der Global Credit Facility hat der Fonds neben den für alle vom Fonds getätigten Ausleihungen anfallenden Zinsen und anderen dem Fonds entstehenden Kosten seinen Anteil an den Gebühren und Kosten zu übernehmen, die in Verbindung mit der Einführung und Aufrechterhaltung der Global Credit Facility entstanden sind, basierend auf seinem relativen Anteil am Gesamtvermögen aller Kreditnehmer, einschließlich einer jährlichen Bereitstellungsgebühr von 0,15 %, basierend auf dem nicht in Anspruch genommenen Teil der Global Credit Facility. Diese Gebühren sind in den sonstigen Aufwendungen in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen. Im Geschäftsjahr zum 31. August 2024 hat der Fonds die Global Credit Facility nicht in Anspruch genommen.

8. Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts

Der Fonds hält sich an eine Hierarchie für den beizulegenden Zeitwert, die zwischen unabhängigen Quellen bezogenen Marktdaten (beobachtbaren Eingangswerten) und eigenen Marktannahmen des Fonds (nicht beobachtbaren Eingangswerten) unterscheidet. Diese Eingangswerte werden herangezogen, um den Wert der Finanzinstrumente des Fonds zu bestimmen, und sind in der folgenden Zeitwerthierarchie zusammengefasst:

- Stufe 1 – auf aktiven Märkten notierte Kurse für identische Finanzinstrumente
- Stufe 2 – sonstige signifikante beobachtbare Eingangswerte (einschließlich notierter Kurse für ähnliche Finanzinstrumente, Zinsen, Geschwindigkeit vorzeitiger Tilgungen, Kreditrisiken, etc.)
- Stufe 3 – signifikante nicht beobachtbare Eingangswerte (einschließlich eigener Annahmen des Fonds zur Bestimmung des beizulegenden Zeitwerts von Finanzinstrumenten)

Die Stufen der Eingangswerte lassen nicht unbedingt auf das mit den Finanzinstrumenten in dieser Stufe verbundene Risiko oder ihre Liquidität schließen.

Es folgt eine Zusammenfassung der per 31. August 2024 zur Bewertung der zum beizulegenden Zeitwert erfassten Vermögenswerte des Fonds herangezogenen Eingangswerte:

(in US-Dollar)	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Gesamt
Templeton Growth Fund, Inc.				
Aktiva				
Anlagen in Wertpapieren				
Stammaktien:				
Kanada	103.232.680	–	–	103.232.680
Dänemark	–	90.311.151	–	90.311.151
Frankreich	–	566.278.211	–	566.278.211
Deutschland	–	289.324.656	–	289.324.656
Indien	–	177.375.289	–	177.375.289
Japan	–	384.366.341	–	384.366.341
Südkorea	–	233.333.552	–	233.333.552
Schweiz	–	68.552.767	–	68.552.767
Taiwan	270.111.744	–	–	270.111.744
Vereinigtes Königreich	–	1.347.227.261	–	1.347.227.261
USA	4.765.849.321	407.831.643	–	5.173.680.964
Treuhandkonten und Litigation Trusts	–	–	— ^a	–
Kurzfristige Anlagen	–	193.300.000	–	193.300.000

8. Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts (Fortsetzung)

(in US-Dollar)	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Gesamt
Templeton Growth Fund, Inc.				
Aktiva (Fortsetzung)				
Wertpapieranlagen insgesamt	5.139.193.745	3.757.900.871 ^b	–	8.897.094.616

^a Darin sind Finanzinstrumente berücksichtigt, die keinen Wert haben.

^b Darin sind ausländische Wertpapiere berücksichtigt, die mit 3.564.600.871 USD bewertet und infolge der Anwendung der Verfahren für die Bestimmung des Markt-Fair-Value als Stufe 2 kategorisiert sind. Weitere Informationen finden Sie in der Erläuterung „Bewertung von Finanzinstrumenten“.

Eine Abstimmung, bei der Eingangswerte der Stufe 3 für die Bestimmung des beizulegenden Zeitwerts herangezogen werden, wird ausgewiesen, wenn zu Beginn und/oder am Ende des Geschäftsjahres in erheblichem Umfang Vermögenswerte und/oder Verbindlichkeiten der Stufe 3 vorliegen.

9. Ereignisse nach dem Stichtag

Der Fonds hat die Ereignisse nach dem Stichtag, dem Ausgabedatum des Abschlusses, bewertet und festgestellt, dass keine Ereignisse eingetreten sind, die eine Offenlegung erfordern.

Abkürzungen

Ausgewähltes Portfolio

ADR American Depositary Receipt

Aus dem Englischen übersetzter Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers

An den Verwaltungsrat und die Anteilsinhaber von Templeton Growth Fund, Inc.

Bestätigungsvermerk zum Jahresabschluss

Wir haben die beiliegende Bilanz einschließlich der Anlagenübersicht von Templeton Growth Fund, Inc. (der „Fonds“) zum 31. August 2024, die diesbezügliche Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr zum 31. August 2024, die Aufstellung der Veränderung des Nettovermögens für jedes der beiden Jahre im Berichtszeitraum zum 31. August 2024 einschließlich der diesbezüglichen Erläuterungen sowie die ausgewählten Kennzahlen für jedes der fünf Jahre im Berichtszeitraum (zusammen der „Abschluss“) geprüft. Nach unserer Auffassung vermittelt der Abschluss in jeder wesentlichen Hinsicht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Fonds zum 31. August 2024, der Ergebnisse der Geschäftstätigkeit für das abgelaufene Jahr, der Veränderungen seines Nettovermögens in den beiden Jahren im Berichtszeitraum zum 31. August 2024 und der ausgewählten Kennzahlen für die fünf Jahre im Berichtszeitraum zum 31. August 2024 und stimmt mit den in den Vereinigten Staaten von Amerika allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen überein.

Grundlage des Bestätigungsvermerks

Dieser Abschluss unterliegt der Verantwortung der Fondsverwaltung. Unsere Pflicht besteht darin, anhand unserer Prüfung ein Urteil über den Abschluss des Fonds abzugeben. Wir sind eine vom Public Company Accounting Oversight Board (United States) („PCAOB“) zugelassene Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und dazu verpflichtet, in Bezug auf den Fonds im Einklang mit dem Bundeswertpapierrecht der USA und den maßgeblichen Vorschriften der Securities and Exchange Commission und des PCAOB unabhängig zu sein.

Wir haben die Überprüfung dieses Abschlusses in Übereinstimmung mit den Grundsätzen des PCAOB durchgeführt. Diese Grundsätze verlangen, die Prüfungen so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit festgestellt werden kann, ob der Abschluss frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben aufgrund von Irrtum oder Täuschung ist.

Unsere Prüfung umfasste Verfahren zur Beurteilung der Risiken einer erheblichen Falschdarstellung des Abschlusses aufgrund von Irrtum oder Täuschung sowie Verfahren, die auf diese Risiken eingehen. Diese Verfahren umfassten die Prüfung von Nachweisen für die Beträge und Angaben im Abschluss anhand von Stichproben. Unsere Prüfung umfasste darüber hinaus eine Beurteilung der Eignung der angewandten Rechnungslegungsmethoden und der Angemessenheit der von der Geschäftsleitung vorgenommenen erheblichen Schätzungen sowie die Bewertung der Gesamtdarstellung des Abschlusses. Unsere Verfahren umfassten die Bestätigung der zum 31. August 2024 gehaltenen Wertpapiere per Korrespondenz mit den Verwahrstellen und Brokern; wenn von den Verwahrstellen und Brokern keine Antworten eingingen, führten wir andere Prüfungsverfahren durch. Wir sind der Ansicht, dass unsere Prüfung eine angemessene Grundlage für unseren Bestätigungsvermerk bietet.

PricewaterhouseCoopers LLP

San Francisco, Kalifornien

22. Oktober 2024

Wir sind seit 1948 als Abschlussprüfer für eine oder mehrere Investmentgesellschaften der Franklin Templeton Fondsgruppe tätig.

Steuerliche Deklarierungen (ungeprüft)

Bis Mitte Februar werden steuerliche Informationen zum prozentualen Anteil der an einen Anteilsinhaber während des vorangegangenen Kalenderjahres gezahlten Ausschüttungen vorliegen, sofern relevant. Auf www.franklintempleton.com finden Sie anteilsbezogene steuerliche Informationen im Zusammenhang mit Ausschüttungen, die während des vorangegangenen Kalenderjahres gezahlt wurden. Anteilsinhaber sollten sich bei ihren Steuerberatern über die Behandlung dieser Beträge in ihrer Steuererklärung informieren.

Die folgenden steuerlichen Informationen müssen den Anteilsinhabern in Bezug auf die im Geschäftsjahr erzielten Erträge und gezahlten Ausschüttungen mitgeteilt werden.

Der Fonds meldet hiermit die folgenden Beträge, bzw. die maximal zulässigen Beträge, sollte später ein anderer Betrag ermittelt werden, für das Geschäftsjahr zum 31. August 2024:

(in US-Dollar)	Gemäß:	Gemeldete Beträge
Anrechenbare Erträge für den Dividendenabzug (Dividends Received Deduction, DRD)	§854(b)(1)(A)	48.178.073
Qualifizierte Dividendenerträge (Qualified Dividend Income Earned, QDI)	§854(b)(1)(B)	144.218.443
Section 163(j) Zinserträge	§163(j)	10.656.847

Gemäß Paragraph 853 des Internal Revenue Code beabsichtigt der Fonds, an seine Anteilsinhaber die folgenden Beträge bzw. die abschließend festzulegenden Beträge vom Fonds gezahlter ausländischer Steuern und vereinnahmter im Ausland erzielter Erträge im Geschäftsjahr zum 31. August 2024 weiterzureichen:

	Gemeldete Beträge
Gezahlte ausländische Steuern	5.113.779
Im Ausland erzielte Erträge	48.639.162

Änderungen bei und Meinungsverschiedenheiten mit Wirtschaftsprüfern

Für den von diesem Bericht abgedeckten
Zeitraum

Nicht zutreffend.

Ergebnisse der Versammlung(en) der Aktionäre

Für den von diesem Bericht abgedeckten
Zeitraum

Nicht zutreffend.

An Verwaltungsratsmitglieder, leitende Angestellte und andere Personen gezahlte Vergütungen

Für den von diesem Bericht abgedeckten
Zeitraum

Siehe den in diesem Bericht enthaltenen Abschluss.

Genehmigung von Verwaltungs- und Subadvisory-Verträgen durch den Verwaltungsrat

Für den von diesem Bericht abgedeckten
Zeitraum

TEMPLETON GROWTH FUND, INC. (Fonds)

Bei einer Sitzung am 22. Mai 2024 („Sitzung“) prüfte und genehmigte der Verwaltungsrat des Fonds einschließlich einer Mehrheit der Verwaltungsratsmitglieder, die keine „beteiligten Personen“ im Sinne des Investment Company Act von 1940 sind („unabhängige Verwaltungsratsmitglieder“), die Verlängerung des Anlageverwaltungsvertrags zwischen Templeton Global Advisors Limited („Manager“) und dem Fonds („Verwaltungsvertrag“) um ein weiteres Jahr. Die unabhängigen Verwaltungsratsmitglieder konsultierten den Berater der unabhängigen Verwaltungsratsmitglieder separat zu der Frage, ob sie eine Verlängerung des Verwaltungsvertrags genehmigen sollen.

Bei der Erwägung der Verlängerung des Verwaltungsvertrags prüfte und berücksichtigte der Verwaltungsrat Informationen, die der Manager bei der Sitzung und im Laufe des Jahres bei Sitzungen des Verwaltungsrats und seiner Ausschüsse übermittelt hatte. Der Verwaltungsrat prüfte und berücksichtigte außerdem Informationen, die zur Beantwortung detaillierter Anfragen übermittelt wurden, die der Berater der unabhängigen Verwaltungsratsmitglieder dem Manager im Auftrag der unabhängigen Verwaltungsratsmitglieder in Verbindung mit dem jährlichen Verlängerungsprozess vorgelegt hatte. Darüber hinaus hielten die unabhängigen Verwaltungsratsmitglieder im Vorfeld der Sitzung eine virtuelle Konferenz bezüglich der Vertragsverlängerung ab, bei der die unabhängigen Verwaltungsratsmitglieder untereinander sowie mit ihren Beratern über Angelegenheiten zur Vertragsverlängerung berieten. Daraufhin trafen sie sich mit dem Management, um zusätzliche Informationen anzufordern, die die Verwaltungsratsmitglieder vor und auf der Sitzung prüften. Der Verwaltungsrat prüfte und berücksichtigte alle Faktoren, die ihm für die Verlängerung des Verwaltungsvertrags relevant erschienen, darunter unter anderem: (i) die Art, das Ausmaß und die Qualität der vom Manager erbrachten Leistungen, (ii) die Anlageperformance des Fonds, (iii) die Kosten der erbrachten Dienstleistungen und die vom Manager und seinen verbundenen Unternehmen aus der Geschäftsbeziehung zum Fonds erzielten Gewinne, (iv) das Ausmaß, in dem im Zuge des Wachstums des Fonds Skaleneffekte erzielt werden, und (v) ob die Höhe der Gebühren diese Skaleneffekte zugunsten der Anleger des Fonds widerspiegelt.

Mit der Genehmigung der Verlängerung des Verwaltungsvertrags bestätigte der Verwaltungsrat einschließlich einer Mehrheit der unabhängigen Verwaltungsratsmitglieder auf der Grundlage von geschäftlichem Urteilsvermögen, dass die Konditionen des

Verwaltungsvertrags angemessen sind und dass die Verlängerung des Verwaltungsvertrags im besten Interesse des Fonds und seiner Anteilsinhaber liegt. Während sämtliche bereitgestellten Informationen berücksichtigt wurden, werden im Folgenden einige besonders wichtige Faktoren mit Bezug zum Beschluss des Verwaltungsrats erläutert.

Art, Umfang und Qualität der Dienstleistungen

Der Verwaltungsrat prüfte und berücksichtigte Informationen zu Art, Umfang und Qualität der vom Manager und seinen verbundenen Unternehmen für den Fonds und seine Anteilsinhaber erbrachten Anlageverwaltungsleistungen. Diese Informationen umfassten unter anderem die Qualifikationen, den Hintergrund und die Erfahrung des oberen Führungsteams und des Anlagepersonals des Managers sowie gegebenenfalls Informationen zur Nachfolgeplanung, die Struktur der Vergütung des Anlagepersonals, die Beaufsichtigung externer Dienstleister, Berichte über die Wertentwicklung der Anlagen und diesbezügliche Finanzinformationen für den Fonds, Berichte zu Aufwendungen und Anlegerbetreuungsleistungen, Rechts- und Compliance-Angelegenheiten, Risikokontrollmaßnahmen, die vom Manager und seinen verbundenen Unternehmen erbrachten Preisbildungs- und sonstigen Leistungen und die Verwaltungsgebühren, die der Manager und seine verbundenen Unternehmen US-Fonds und anderen Mandaten berechnen, gegebenenfalls einschließlich einer Erläuterung des Managements bezüglich der Unterschiede zwischen Mandaten. Der Verwaltungsrat prüfte und würdigte außerdem einen jährlichen Bericht zu den von Franklin Templeton (FT) oder vom Fonds an Finanzintermediäre geleisteten Zahlungen sowie ein Memorandum in Bezug auf externe Servicevereinbarungen. Der Verwaltungsrat würdigte die fortgesetzte Integration der Putnam-Fondsfamilie in die FT-Fondsfamilie und die weitere Entwicklung von Strategien zur Bewältigung von Problemen in der Fondsindustrie, wie z. B. regulatorische Initiativen und die anhaltenden geopolitischen Spannungen.

Der Verwaltungsrat prüfte und berücksichtigte außerdem die Vorteile, die die Anteilsinhaber des Fonds durch eine Anlage in einen Fonds erhalten, der der FT-Fondsreihe angehört. Der Verwaltungsrat nahm die Finanzlage von Franklin Resources, Inc. (FRI), der Muttergesellschaft des Managers, sowie ihr Engagement für das Investmentfondsgeschäft zur Kenntnis, das durch die fortgesetzte Neubewertung der Fondsangebote als Reaktion auf Übernahmen durch FT und das Marktumfeld sowie Projektinitiativen und Investitionen im Zusammenhang mit den von der Franklin Templeton (FT)-Organisation für den Fonds erbrachten Dienstleistungen belegt wird. Der Verwaltungsrat nahm insbesondere das Engagement von FT für technologische Innovation und Fortschritt zur Kenntnis, einschließlich der Initiative zur Schaffung einer neuen unternehmensweiten KI-Plattform.

Nach Abwägung dieser Informationen ist der Verwaltungsrat mit der Art, dem Umfang und der Qualität der vom Manager und seinen verbundenen Unternehmen für den Fonds und seine Anteilsinhaber erbrachten Leistungen zufrieden.

Wertentwicklung des Fonds

Der Verwaltungsrat prüfte und erörterte die Performanceergebnisse des Fonds über verschiedene Zeiträume bis zum 31. Dezember 2023. Der Verwaltungsrat erörterte die Performancerenditen des Fonds im Vergleich zu den Performancerenditen von als mit dem Fonds vergleichbar angesehenen Investmentfonds aus einem Universum (Performance-Universum), das von Broadridge Financial Solutions, Inc. (Broadridge), einem unabhängigen Anbieter von Investmentgesellschaftsdaten, ausgewählt wurde. Der Verwaltungsrat erhielt eine Beschreibung der von Broadridge zur Auswahl der in einem Performance-Universum enthaltenen Investmentfonds verwendeten Methode. Der Verwaltungsrat prüfte und berücksichtigte außerdem vorgelegte Fondsperformanceberichte sowie Gespräche mit Portfoliomanagern bei Verwaltungsratssitzungen im Laufe des Jahres. Ein Überblick über die Wertentwicklung des Fonds ist nachstehend dargelegt.

Das Performance-Universum für den Fonds umfasste den Fonds und alle globalen substanzenorientierten Multi-Cap-Fonds für private und institutionelle Anleger. Der Verwaltungsrat stellte fest, dass die annualisierte Gesamtrendite des Fonds für den Einjahreszeitraum über dem Mittelwert seines Performance-Universums lag, die drei-, fünf- und zehnjährigen Zeiträume aber unter diesem Mittelwert. Der Verwaltungsrat besprach diese Performance mit dem Management und das Management erklärte, dass – auch wenn die Vergleichsgruppe des Fonds aus Multi-Cap-Value-Fonds bestehe – einige Fonds im Performance-Universum stärker auf den Wachstumsstil ausgerichtet seien, was die relative Rendite des Fonds in den Phasen, in denen sich Growth-Strategien besser entwickelten als Value-Strategien, belastete. Das Management erklärte weiter, dass der

Wertentwicklung des Fonds (Fortsetzung)

Fonds in den 1-, 3- und 5-Jahres-Zeiträumen gegenüber seiner Vergleichsgruppe im Performance-Universum in inländischen Wertpapieren untergewichtet war, was für die relative Wertentwicklung des Fonds abträglich war, da inländische Wertpapiere in den letzten Jahren besser abgeschnitten haben als Nicht-US-Wertpapiere. Das Management erörterte mit dem Verwaltungsrat die Maßnahmen, die ergriffen werden bzw. wurden, um die Gesamtpformance des Fonds zu verbessern, einschließlich der Umsetzung von Verbesserungen, die sich aus einer Überprüfung des Geschäfts- und Investmentprozesses ergeben haben. Der Verwaltungsrat nahm zur Kenntnis, dass die annualisierte Gesamtertragsrate des Fonds für den Einjahreszeitraum im ersten Quintil (das beste) seines Performance-Universums lag und 20,98 % betrug. Der Verwaltungsrat kam zu dem Schluss, dass die Performance des Fonds akzeptabel war.

Gebühren und Aufwendungen im Vergleich

Der Verwaltungsrat prüfte und berücksichtigte Informationen zur tatsächlichen Gesamtkostenquote des Fonds und ihren verschiedenen Komponenten, zu denen unter anderem gegebenenfalls Verwaltungsgebühren, Transferstellengebühren, zugrunde liegende Fondsaufwendungen, sowohl nach Rule 12b-1 als auch nicht nach Rule 12b-1 erhobene Dienstleistungsgebühren und sonstige nicht mit der Verwaltung zusammenhängende Gebühren zählen. Der Verwaltungsrat berücksichtigte außerdem die vierteljährlichen und jährlichen Berichte, die er zu allen von FT an Finanzintermediäre geleisteten Marketingunterstützungszahlungen erhält. Der Verwaltungsrat berücksichtigte die tatsächliche Gesamtkostenquote und separat den vertraglichen Verwaltungsgebührensatz ohne eventuelle Gebührenverzinste (Verwaltungssatz) des Fonds im Vergleich zur mittleren Kostenquote und zum mittleren Verwaltungssatz anderer von Broadridge ausgewählter mit dem Fonds vergleichbarer Investmentfonds mit einer ähnlichen Gebührenstruktur wie der Fonds (Aufwandsgruppe). Die Gebühren- und Aufwandsdaten von Broadridge beruhen auf Informationen, die den neuesten Jahres- oder Halbjahresberichten jedes Fonds entnommen wurden, die ein historisches Vermögensniveau wiedergeben, das sich vom aktuellen erheblich unterscheiden kann – vor allem in einer volatilen Marktphase. Der Verwaltungsrat war sich der damit verbundenen Einschränkungen bewusst und räumte ein, dass sich die Kostenquoten und Verwaltungssätze generell erhöhen, wenn sich das Vermögen verringert, und fallen, wenn das Vermögen zunimmt, er war jedoch der Ansicht, dass die unabhängige Analyse von Broadridge einen angemessenen Maßstab für die vergleichbaren Gebühren und Aufwendungen bietet. Der Verwaltungssatz von Broadridge umfasst administrative Kosten, und die tatsächliche Gesamtkostenquote wurde im Interesse der Vergleichbarkeit bei Fonds mit mehreren Anteilsklassen für die Anteilsklasse A für den Fonds und für jeden anderen Fonds der Aufwandsgruppe ausgewiesen. Der Verwaltungsrat erhielt eine Beschreibung der von Broadridge zur Auswahl der in einer Aufwandsgruppe enthaltenen Investmentfonds verwendeten Methode.

Die Aufwandsgruppe für den Fonds umfasste den Fonds, fünf weitere globale Multi-Cap Value-Fonds, vier globale Multi-Cap Core-Fonds und zwei globale Multi-Cap Growth-Fonds. Der Verwaltungsrat stellte fest, dass der Verwaltungssatz für den Fonds rund fünf Basispunkte über dem Mittelwert seiner Aufwandsgruppe lag. Der Verwaltungsrat stellte auch fest, dass die tatsächliche Gesamtkostenquote für den Fonds unter den Mittelwerten und im zweiten Quintil für seine Aufwandsgruppe lag. Der Verwaltungsrat kam zu dem Schluss, dass der dem Fonds berechnete Verwaltungsgebührensatz angemessen ist.

Rentabilität

Der Verwaltungsrat prüfte und berücksichtigte Informationen zu den Gewinnen, die der Manager und seine verbundenen Unternehmen in Verbindung mit dem Geschäftsbetrieb des Fonds realisiert hatten. Diesbezüglich nahm der Verwaltungsrat die Rentabilitätsanalyse des Fonds im Hinblick auf die Gesamtertragsrate des US-Fondsgeschäfts von FT sowie die mit Anlageverwaltungs- und sonstigen Leistungen für die einzelnen Fonds erzielten Gewinne im 12-Monatszeitraum bis 30. September 2023, dem letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr von FRI, zur Kenntnis. Der Verwaltungsrat stellte fest, dass das Management seine Methoden zur Berechnung der Rentabilität zwar laufend in Reaktion auf organisatorische und produktbezogene Änderungen verfeinert, dass die allgemeine Methode jedoch mit der übereinstimmt, die in den Darstellungen des Rentabilitätsberichts für den Fonds in den Vorjahren zum Einsatz kam. Darüber hinaus stellte der Verwaltungsrat fest, dass ein unabhängiger Abschlussprüfer damit beauftragt wurde, die Verteilungsmethodik ausschließlich zur Verwendung durch den Verwaltungsrat des Fonds in Bezug auf die Rentabilitätsanalyse regelmäßig zu prüfen und zu beurteilen.

Rentabilität (Fortsetzung)

Der Verwaltungsrat berücksichtigte die Überzeugung der Geschäftsleitung, dass die Kosten, die durch die Einrichtung der nötigen Infrastruktur für die Art von Investmentfonds, wie er vom Manager und seinen verbundenen Unternehmen geführt würde, entstanden sind, sich möglicherweise nicht vollständig in den dem Fonds bei der Rentabilitätsbestimmung zugewiesenen Kosten niederschlagen, aber auch den Umstand, dass die Höhe des Gewinns bis zu einem gewissen Grad operative Kosteneinsparungen und Effizienzsteigerungen widerspiegelte, die das Management initiiert hatte. Im Rahmen dieser Bewertung prüfte der Verwaltungsrat die Auslagerung bestimmter Tätigkeiten durch das Management, die zwar erhebliche Vorleistungen durch den Manager nötig gemacht haben, langfristig aber zu höheren Effizienzen führten dürften. Der Verwaltungsrat nahm ebenfalls die Aufwendungen des Managements für die Verbesserung des Kundenservice des Fonds sowie die Notwendigkeit, Systeme einzurichten und zusätzliche Vorgaben der Aufsichtsbehörden und der Compliance zu erfüllen, die aus den jüngsten Vorgaben der US Securities and Exchange Commission und anderen Aufsichtsbehörden resultieren, zur Kenntnis.

Der Verwaltungsrat berücksichtigte auch das Ausmaß, in dem der Manager und seine verbundenen Unternehmen Nebenleistungen aus den Geschäften des Fonds erzielen könnten, u. a. durch Einnahmen aus Transferstellen-Dienstleistungen, und potenzielle Vorteile aus aufgrund des Fondswachstums erforderlichen Personal- und Systemverbesserungen sowie zunehmendem Einfluss auf Dienstleister und Kontrahenten. Nach Abwägung all dieser Faktoren kam der Verwaltungsrat zu der Schlussfolgerung, dass der Umfang der Gewinne, die vom Manager und seinen verbundenen Unternehmen durch die Erbringung von Dienstleistungen für den Fonds realisiert wurden, angesichts der Art, des Ausmaßes und der Qualität der für den Fonds erbrachten Dienstleistungen nicht als übermäßig angesehen wird.

Skaleneffekte

Der Verwaltungsrat prüfte und berücksichtigte das Ausmaß, in dem der Manager im Zuge des Wachstums des Fonds eventuell Skaleneffekte erzielt, und ob die Verwaltungsgebührenstruktur des Fonds Skaleneffekte zugunsten der Anteilsinhaber widerspiegelt. In Bezug auf mögliche Skaleneffekte stellte der Verwaltungsrat fest, dass bei der Verwaltungsgebühr Abstufungen bestehen, die allgemein bewirken, dass Skaleneffekte an die Anteilsinhaber eines Fonds weitergegeben werden, indem die effektiven Verwaltungsgebühren des Fonds im Zuge seines Wachstums zurückgehen. Der Verwaltungsrat nahm die Einschätzung des Managers zur Kenntnis, dass sämtliche Analysen möglicher Skaleneffekte bei der Verwaltung eines bestimmten Fonds angesichts der Gemeinkosten und Anlagen des Managers über die gesamte FT-Fondspalette hinweg von Natur aus eingeschränkt sind. Der Verwaltungsrat kam zu dem Schluss, dass die Verwaltungsgebührenstruktur des Fonds – sofern der Manager und seine verbundenen Unternehmen Skaleneffekte erzielen – gleichmäßig verteilte Vorteile für den Fonds und seine Anteilsinhaber bringt, wenn der Fonds ein Wachstum verzeichnet.

Fazit

Auf der Grundlage seiner Prüfung, Abwägung und Beurteilung aller Faktoren, die er für relevant erachtet, einschließlich der vorgenannten Faktoren und Schlussfolgerungen, genehmigte der Verwaltungsrat einstimmig die Verlängerung des Verwaltungsvertrags um ein weiteres Jahr.



**FRANKLIN
TEMPLETON**

**Franklin Templeton International Services S.à r.l.
Niederlassung Deutschland**

Postfach 11 18 03
60053 Frankfurt a. M.
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt a. M.

Tel. 08 00/0 73 80 01 (Deutschland)
Fax +49 (0)69/272 23-120
E-Mail info@franklintempleton.de

Die englische Version dieses Berichts ist erhältlich unter www.franklintempleton.com